

Referenten/Vorsitzende

Prof. Dr. med. Ulrich H. Brunner
Chefarzt
Krankenhaus Agatharied GmbH
Unfall-, Schulter- und
Ellenbogenchirurgie
Hausham

Prof. Dr. med. Frank Gohlke
Chefarzt
Rhön-Klinikum AG
Klinik für Schulter- und
Ellenbogenchirurgie
Bad Neustadt/Saale

Prof. Dr. med. Stefan Greiner
Leitender Oberarzt
sporthopaedicum Regensburg

Prof. Dr. med. Thorsten Gühring
Chefarzt
Diakonie-Klinikum Stuttgart
Schulter- und Ellenbogen-
chirurgie, Sporttraumatologie
und Unfallchirurgie

Priv.-Doz. Dr. med. Michael Hackl
Geschäftsführender Oberarzt
Schwerpunkt für Unfall-,
Hand- und Ellenbogenchirurgie
Universitätsklinikum Köln
Klinik und Poliklinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Priv.-Doz. Dr. med. Robert Hudek
Leitender Arzt
ATOS Klinik Fleetinsel Hamburg
Sektion Schulter- und
Ellenbogenchirurgie

Prof. Dr. med. J. Christoph Katthagen
Leitender Oberarzt
Universitätsklinikum Münster
Klinik und Poliklinik für Unfall-,
Hand- und Wiederherstel-
lungschirurgie

Priv.-Doz. Dr. med. Jörn Kircher
Leitender Arzt
ATOS Klinik Fleetinsel Hamburg
Sektion Schulter- und
Ellenbogenchirurgie

Priv.-Doz. Dr. med. habil. Alexander Klug
Oberarzt
BG Unfallklinik Frankfurt am
Main
Unfallchirurgie und orthopä-
dische Chirurgie

Priv.-Doz. Dr. med. Matthias Königshausen
Geschäftsführender Oberarzt,
Schwerpunktleiter Arthrosko-
pische Chirurgie, Sportortho-
pädie und Spezielle Schulter-
chirurgie
BG Universitätsklinikum
Bergmannsheil Bochum
Unfallchirurgie und Orthopädie

Prof. Dr. med. Lars-Johannes Lehmann
Klinikdirektor
St. Vincentius-Kliniken gAG
Klinik für Unfall-, Handchirur-
gie und Sportmedizin
Karlsruhe

Prof. Dr. med. habil. Helmut Lill
Chefarzt
DIAKOVERE Friederikenstift
Klinik für Orthopädie und
Unfallchirurgie
Hannover

Priv.-Doz. Dr. med. habil. Frieder Mauch, M.A.
Chefarzt
Sportklinik Stuttgart
Deutsche Schulter- und
Ellenbogenklinik

Univ.-Prof. Dr. med. Lars Peter Müller
Leiter Schwerpunkt Unfall-,
Hand- und Ellenbogenchirurgie
Universitätsklinikum Köln
Klinik und Poliklinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Univ.-Prof. Dr. med. Peter Müller
Stellv. Klinikdirektor Orthopädie
Klinikum der Ludwig-Maxi-
milians-Universität München
Campus Großhadern
Muskuloskelettales Universi-
tätszentrum München (MUM)

Referenten/Vorsitzende

Prof. Dr. med. Andreas C. Niemeier
Chefarzt
Krankenhaus Reinbek St.
Adolf-Stift
Klinik für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Prof. Dr. med. Ben Ockert
Oberarzt
Klinikum der Ludwig-Maxi-
milians-Universität München
Campus Großhadern
Muskuloskelettales Universi-
tätszentrum München (MUM)

Prof. Dr. med. Patric Raiss
Leitender Arzt
OCM Klinik GmbH
München

Dr. med. Falk Reuther
Chefarzt
DRK Kliniken Berlin Köpenick
Klinik für Unfallchirurgie und
Orthopädie

Prof. Dr. med. Markus Scheibel
Chefarzt
Schulthess Klinik
Schulter- und Ellbogenchirurgie
Zürich
Visiting Professor
Centrum für Muskuloskeletale
Chirurgie (CMSC)
Charité – Universitätsmedizin
Berlin

Wissenschaftliche Leiter

Prof. Dr. med. Ulrich H. Brunner
Chefarzt
Krankenhaus Agatharied GmbH
Unfall-, Schulter- und
Ellenbogenchirurgie
Hausham

Univ.-Prof. Dr. med. Lars Peter Müller
Leiter Schwerpunkt Unfall-,
Hand- und Ellenbogenchirurgie
Universitätsklinikum Köln
Klinik und Poliklinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. med. Ludwig Seebauer
Chefarzt
Klinikum Bogenhausen
Zentrum für Orthopädie,
Unfallchirurgie und Sportmedizin
München

Prof. Dr. med. habil. Tomas Smith
Stellv. Klinikdirektor
Chefarzt Department Schulter-,
Knie- und Sportorthopädie
DIAKOVERE Annastift
Orthopädische Klinik der
Medizinischen Hochschule
Hannover (MHH)

Dr. med. Kathi Thiele
Oberärztin
Sektionsleiterin Schulter- und
Ellenbogenchirurgie
Centrum für Muskuloskeletale
Chirurgie (CMSC)
Charité – Universitätsmedizin
Berlin

Prof. Dr. med. Kilian Wegmann
Leitender Oberarzt Unfall-
chirurgie
Universitätsklinikum Köln
Klinik und Poliklinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Allgemeine Informationen

Wissenschaftliche Konzeption

 Deutsche Gesellschaft
für Endoprothetik e. V.
www.ae-germany.com



Deutsche Vereinigung
für Schulter- und
Ellenbogenchirurgie e. V.

Termin

Donnerstag, 30. Juni 2022, 08.00 Uhr (Registrierung) bis 20.00 Uhr
Freitag, 01. Juli 2022, 09.00 Uhr bis 14.50 Uhr

Veranstaltungsort

Reinhardtstraßen-Höfe
Reinhardtstraße 12-16
10117 Berlin

Hinweis zur Anreise

Nutzen Sie die Sonderkonditionen der AE bei der Deutschen Bahn.
Ein Ticket für eine einfache Fahrt von jedem DB-Bahnhof zum
Tagungsort und zurück ist für die 2. Klasse ab 49,50 EUR und für
die 1. Klasse ab 80,90 EUR erhältlich. Das Angebot ist buchbar unter
www.ae-gmbh.com/anreise-db

Kursgebühr (inkl. Workshops und Tagungsverpflegung)

Bei Anmeldung bis 16.06.2022	€ 340,00
für AE- und DVSE-Mitglieder	€ 275,00
Bei Anmeldung ab 17.06.2022	€ 440,00
für AE- und DVSE-Mitglieder	€ 335,00

Die Teilnehmerzahl ist limitiert.

Veranstalter/Organisation

Arbeitsgemeinschaft Endoprothetik GmbH
Anja Sperling · Projektleitung
Oltmannsstraße 5, 79100 Freiburg
Telefon: 0761 870 70 514, Telefax: 0761 870 70 570
a.sperling@ae-gmbh.com, www.ae-gmbh.com

Zertifizierung

Diese Fortbildungsveranstaltung wurde durch die Ärztekammer
Berlin mit 20 Fortbildungspunkten in der Kategorie A zertifiziert.



Anerkannte Fortbildungsveranstaltung für (Senior-)Haupt-
operateure entsprechend den Anforderungen von EndoCert.
Der Kurs ist von der DVSE zertifiziert.

Compliance



Der AE/DVSE-Masterkurs wurde von EthicalMedTech als
compliant bewertet.

Berlin, 30. Juni – 01. Juli 2022

AE/DVSE-Masterkurs Schulter- und Ellen- bogenendoprothetik



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR ENDOPROTHETIK



Deutsche Vereinigung für
Schulter- und Ellenbogenchirurgie



Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist uns eine besondere Freude, Sie zum gemeinsamen AE/DVSE-Masterkurs in die Bundeshauptstadt Berlin einzuladen. In Anlehnung an das etablierte Programm der vergangenen Jahre wollen wir Ihnen den aktuellen Stand und die modernen Entwicklungen der endoprothetischen Versorgung bei traumatischen Komplexverletzungen und fortgeschrittenen, degenerativen Krankheitsbildern an Schulter- und Ellenbogengelenk darlegen.

Am ersten Tag steht die akute Versorgung von Komplexfrakturen im Mittelpunkt. Die verschiedenen Osteosyntheseverfahren und endoprothetischen Möglichkeiten werden dabei im Hinblick auf das Indikationsspektrum, die Ergebnisse und Komplikationsraten erörtert. Des Weiteren möchten wir die endoprothetischen Strategien bei Defektarthropathien und Omarthrosen unter Berücksichtigung von Knochensubstanzverlusten im Detail diskutieren.

In einer gemeinsamen Sitzung mit dem AE/DVSE-Basiskurs, der in diesem Jahr erstmalig stattfindet, behandeln wir das komplexe Thema der periprothetischen Infektionen und die verschiedenen Zertifizierungsprozesse der beiden Fachgesellschaften zur Qualitätssteigerung.

Am zweiten Tag steht die Revisionsendoprothetik im Mittelpunkt der Vorträge und Diskussionen. Technische Aspekte bzw. Vor- und Nachteile unterschiedlicher Endoprothesendesigns sollen dabei herausgearbeitet werden. Tipps und Tricks zu praktischen Fragestellungen sowie Video- und interaktive Falldemonstrationen runden das Programm des zweiten Tages ab.

Im Rahmen der Workshops haben Sie ausreichend Gelegenheit, sich mit den Besonderheiten der verschiedenen Endoprothesensysteme vertraut zu machen und offene Fragen mit den erfahrenen Instruktoren zu diskutieren. Sie sind herzlich eingeladen, Fallbeispiele zur Diskussion mitzubringen.

Wir freuen uns, Sie bald in Berlin begrüßen zu dürfen.

Mit kollegialen Grüßen

Prof. Dr. med. Ulrich H. Brunner
Univ.-Prof. Dr. med. Lars Peter Müller
Prof. Dr. med. Markus Scheibel

Donnerstag, 30.06.2022

08.00 Registrierung

08.40 Begrüßung

Block I: Komplexfrakturen und Frakturfolgen proximaler Humerus

Vorsitz: T. Gühring, M. Scheibel

08.45 Komplexfrakturen – wann Osteosynthese, wann Endoprothese? B. Ockert

08.55 Hemi- vs. inverse Endoprothese – wie erreiche ich die optimale Funktion? U. H. Brunner

09.05 Frakturfolgezustände – Klassifikation und gelenkerhaltende Strategien S. Greiner

09.15 Endoprothesenwahl – Einfluss von Frakturfolgezustand und Weichteilsituation A. C. Niemeier

09.25 Diskussion

09.45 Interaktive Falldemonstration M. Scheibel

10.15 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

10.45 Workshops

13.10 Mittagspause und Besuch der Fachausstellung

Block II: Komplexfrakturen und Frakturfolgen Ellenbogen

Vorsitz: H. Lill, L. P. Müller

14.10 Terrible-Triad-Verletzung – mediale und laterale Pathologie L. P. Müller

14.20 Monteggia-Like-Lesion – Osteosynthesetechniken inkl. Radiuskopfersatz M. Hackl

14.30 Essex-Lopresti-Verletzung – 3-Etagenversorgung K. Wegmann

14.40 Distale Humerusfraktur – wann Osteosynthese, wann Endoprothese? H. Lill

14.50 Distale Humerusfrakturen mit diaphysärer Extension J. C. Katthagen

15.00 Diskussion

15.10 Interaktive Falldemonstration H. Lill

15.40 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

AE-Industriepartner:



Donnerstag, 30.06.2022

Block III: Defektarthropathie und Omarthrose mit Knochensubstanzverlust

Vorsitz: R. Hudek, A. C. Niemeier

16.00 Endoprothesenwahl – 3-D Planung und Evaluation der Rotatorenmanschette P. Müller

16.10 Anatomischen TEP – augmentierte Glenoide, Inlay-Pfannen, Materialumkehr? J. Kircher

16.20 Distalisierung, Lateralisierung, In- vs. Onlay – was liefert die besten Ergebnisse? M. Scheibel

16.30 Metallische vs. knöcherne Rekonstruktion von Glenoiddefekten T. Gühring

16.40 Optimierung der Rotationsfunktion bei der inversen Endoprothese T. Smith

16.50 Diskussion

17.00 Interaktive Falldemonstration P. Raiss

17.30 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

Block IV: Infektionen – Schulter- und Ellenbogenendoprothetik (gemeinsam mit AE/DVSE-Basiskurs)

Vorsitz: P. Müller, K. Wegmann

17.40 Was ist beim Endoprotheseninfekt der Schulter besonders? R. Hudek

17.50 Die infizierte Ellenbogenendoprothese – DAIR oder Explantation L. P. Müller

18.00 Roundtable

Block V: Zertifikat Schulter- und Ellenbogenendoprothetik (gemeinsam mit AE/DVSE-Basiskurs)

Vorsitz: U. H. Brunner, T. Smith

18.30 DVSE – Personen-, Institut- und Prozeduren-zertifizierung L.-J. Lehmann

18.40 Schulterendoprothesenzertifizierung – Endocert L. Seebauer

18.50 Roundtable

19.20 Evaluation und Ende des ersten Veranstaltungstages

20.00 Gemeinsames Abendessen

Stand 31.05.2022 – Änderungen vorbehalten



Freitag, 01.07.2022

Block VI: OP-Videotechniken und Falldiskussionen

Vorsitz: J. Kircher, B. Ockert

09.00 Radiuskop fendoprothese – Vermeidung von over- und understuffing S. Greiner

09.05 Interaktive Falldemonstration S. Greiner

09.20 Hemiendoprothese distaler Humerus – Stabilität! M. Hackl

09.25 Interaktive Falldemonstration M. Hackl

09.40 Inverse Endoprothese bei metallischer Glenoidrekonstruktion M. Scheibel

09.45 Interaktive Falldemonstration M. Scheibel

10.00 Knöcherne Rekonstruktionsverfahren bei Glenoiddefekten und inverser TEP L. Seebauer

10.05 Interaktive Falldemonstration L. Seebauer

10.20 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

Block VII: Schulterendoprothetik – Komplikationen und Revisionen

Vorsitz: F. Gohlke, L.-J. Lehmann

10.50 Sekundäre Rotatorenmanschetteninsuffizienz nach anatomischer TEP F. Mauch

11.00 Endoprotheseninstabilität nach inverser TEP F. Reuther

11.10 Humerale Lockerungen und Knochenverluste F. Gohlke

11.20 Glenoidlockerung und sekundäre Pfannendefekte – Strategien P. Raiss

11.30 Periprothetische Frakturen U. H. Brunner

11.40 Diskussion

11.50 Interaktive Falldemonstration J. Kircher

12.20 Mittagspause und Besuch der Fachausstellung

Block VIII: Ellenbogenendoprothetik – Komplikationen und Revisionen

Vorsitz: M. Königshausen, K. Thiele

13.20 Instabilität nach Radiuskop fendoprothese S. Greiner

13.30 Sekundäre Steife und Radiuskopfersatz – Ursachen und Management A. Klug

13.40 Periprothetische Frakturen nach Ellenbogenendoprothetik M. Königshausen

13.50 Management von knöchernen Defektsituationen K. Thiele

14.00 Diskussion

14.20 Interaktive Falldemonstration K. Wegmann

14.50 Evaluation und Ende der Veranstaltung

